

# BULGARIEN

WINTER-  
TOURISMUS



[www.bulgariatravel.org](http://www.bulgariatravel.org)

# Einzigartige Tatsachen über Bulgarien



Die bulgarischen Winterkurorte haben in kürzester Zeit dank der zauberhaften Sportbedingungen, der modernen Anlagen und der herrlichen Gebirgslandschaft einen internationalen Rang gewonnen. Viele internationale Wettkämpfe finden auf den Pisten der bulgarischen Kurorte statt. Das Paradies entdecken hier nicht nur Ski- oder Snowboardfahrer, sondern auch Liebhaber des Extremwintersports und des schönen Gebirgslands.

Außer der Sportbeschäftigung haben die Gäste der bulgarischen Winterkurorte eine reiche Auswahl an Vergnügungen und vollwertiger Erholung. Bulgarien ist reich an unzähligen Mineralquellen und dank dessen, ist es ein beliebtes Reiseziel für Spa- und Wellnessurlauber. Fast alle Winterkurorte verfügen über Spazentren, die verschiedene klassische oder exotische Behandlungen anbieten, welche den Urlaub bereichern und für Komfort und gute Laune sorgen.



Das reiche kulturelle und historische Erbe Bulgariens ist in jedem Teil des Landes zu finden. Alle Wintersportzentren befinden sich in der Nähe von vielen interessanten Sehenswürdigkeiten, welche die Möglichkeit bieten den Winterurlaub abwechslungsreich zu gestalten. In Bansko bleiben die Gäste von der alten Architektur der Häuser und der freundlichen Ausstrahlung der Wirtshäuser sehr beeindruckt. In der Nähe von Pamporovo befindet sich eines der schönsten bulgarischen Dörfer, die ihre Architekturdenkmäler Jahrhunderte lang aufbewahrt haben. Der Rila-Kurort Borovets ist nur einige Kilometer von Samokov entfernt – eine Stadt mit einer langen Geschichte, die Sie im Museum und durch die anderen Sehenswürdigkeiten kennen lernen können.



Bulgarien ist reich an schönen und majestätischen Gebirgen, die einen großen Teil von ihrem Gebiet bedecken. Die hohen Gebirgskämme und das einmalige Klima, beeinflusst vom Mittelmeer und von den nördlichen russischen Steppen, führen zu einem großen Schneefall in Bulgarien, der in den Gebirgen monatelang erhalten bleibt.

# EINLEITUNG



Im Land gibt es vier große und weltweit anerkannte Winterkurorte und einige kleinere Schneezonen, die sich schneller entwickeln und die Aufmerksamkeit anziehen. Die Gesamtlänge der Pisten in Bulgarien übersteigt 210 km. Die höchsten Pisten beginnen in einer Höhe von 2600 m über dem Meeresspiegel, wobei die maximale Denivelierung 1630 m erreicht. Alle Pisten werden von modernen Sitz- und Kabinenliften und von Schlepliften bedient.

Die modernen Anlagen und die entwickelte Infrastruktur sichern gute Sportbedingungen während der ganzen aktiven Wintersaison. Ausgezeichnete Bedingungen für Wintersport gibt es von Anfang Dezember bis April. Die meisten großen Schneezonen sind mit Schneeanlagen ausgerüstet und sichern eine hochwertige Schneedecke.



Die Skischulen in den Hauptskizonen nutzen die Dienstleistungen von qualifizierten Skilehrern, welche Skiunterricht für Kinder wie für Erwachsene anbieten.

Die Kurorte machen Paketangebote, beinhaltend Karte für die Anlagen, Unterkunft, Verpflegung und zusätzliche Extras, was einen erschwinglichen und abwechslungsreichen Winterurlaub in Bulgarien ermöglicht.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1512 bis zu 2290 m**

Gesamtlänge: **11,8 km**

Maximale Denivelierung: **725 m**

Die längste Piste: **3,8 km**

Anlagen: **14**

# VITOSCHA



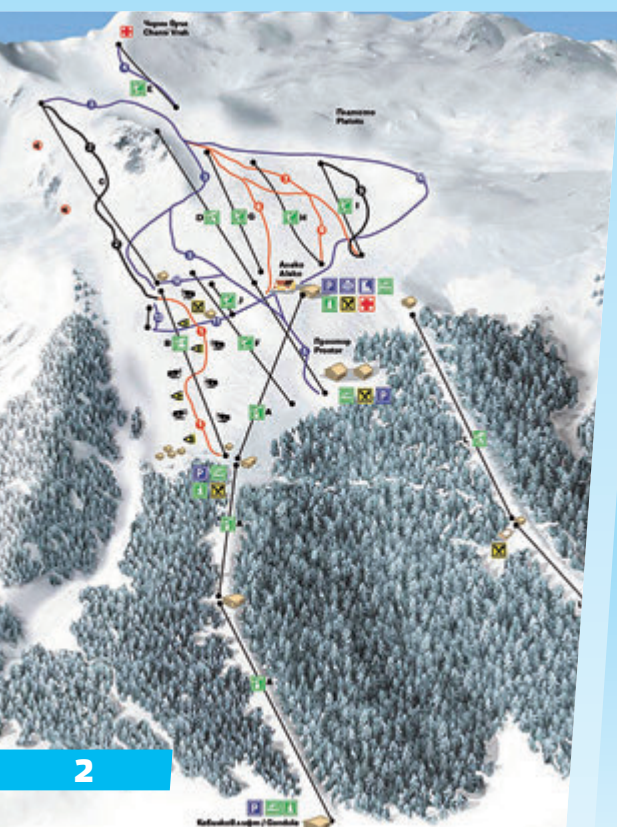
Die Skizone im Vitoscha-Gebirge liegt zur Hauptstadt Sofia am nächsten – die Stadtmitte ist in etwa 30 - 40 Minuten zu erreichen. Vitoscha erfreut sich großer Beliebtheit als ein Ort für Urlaub und Erholung, der in der Nähe der Hauptstadt liegt.

Die mittelfortgeschrittenen und fortgeschrittenen Ski- und Snowboardfahrer erfreuen sich hier an einer sehr großen Vielfalt von Skipisten und Skilopen.

Die Ski-Zone „Aleko“ ist die älteste in Bulgarien und scheinbar das populärste Reiseziel im Vitoscha-Gebirge im Winter. Sie befindet sich auf 1800 m Höhe und die Pisten liegen am nördlichen Berghang. Die zweite Ski-Zone in Vitoscha heißt „Vetrovala“. Ihre Höhe beträgt 1507 m über dem Meeresspiegel.

Die Ski-Zone „Aleko“ bietet gute Möglichkeiten auch für die Snowboarder an und in der Umgebung gibt es gute Bedingungen für freestyle Skislahom. In Vitoscha finden viele alpinen Ski-Wettbewerbe, Langlaufen- und Snowboarden-Wettbewerbe statt.

Es bestehen auch hervorragende Möglichkeiten für Nachtslahom – die Piste „Vitoschko lale 1“ ist die ganze Woche lang beleuchtet.



Äußerst günstig für die Snowboarder und Skifahrer ist der für alle Ski-Zonen gültige Skipass.

In den Ski-Zonen von Vitoscha wird in mehreren Sprachen Einzel- und Gruppenschulung im Skifahren und Snowboarden angeboten. Für die ersten Schritte der Kinder in die Welt der Wintersportarten sind hervorragende Bedingungen vorhanden. Es wurden Extra-Programme für Schüler und Kinder im Vorschulalter erarbeitet. Ein Ski- und Skizubehörverleih gehört zum Angebot des Urlaubsorts.

Außer den Sportaktivitäten auf den Pisten bietet Vitoscha auch weitere interessante Erlebnisse an. Der höchste Gipfel trägt den Namen Tscherni vrah, dessen Besteigen auch im Winter möglich ist. Die Wanderung zum Gipfel dauert einen Tag und ist relativ leicht. Tscherni vrah ist 2290 m hoch und dieses Gebirgsabenteuer zeigt Ihnen die Schönheit des Gebirges auch außerhalb der Skizonen.



Innerhalb des Gebirges befindet sich der Naturpark Vitoscha – der älteste auf der Balkanhalbinsel. Seine unmittelbare Nähe zur Hauptstadt macht ihn zu einem der Lieblingsziele der Gebirgs- und Naturliebhaber.

Im Park steht ein großer Reichtum von Pflanzen- und Tierarten, von denen einige selten oder endemisch sind, unter Naturschutz.

Die schöne Natur des Parks Vitoscha ist dank dem Netz von Wegen und Strecken, Jugendherbergen, Liften und Ruhestätten für Touristen sehr zugänglich. Der Park ist im Sommer wie in den Wintermonaten attraktiv.



Die Nähe der Vitoscha-Skizonen zu Sofia stellt den Ski- und Snowboardfahrern unbegrenzte Möglichkeiten zur Erholung, Tourismus und Unterhaltung zur Verfügung. In Sofia entdecken Sie eine Vielzahl von Hotels, zahlreiche Restaurants mit abwechslungsreichster Küche, Diskotheken, Piano-Bars und Klubs. Hier finden Sie auch ein reiches kulturelles Leben – Theater, Kinos, Konzerte und Ausstellungen sowie andere interessante Kulturveranstaltungen. Sofia ist bekannt mit ihren Kirchen und Museen. Wenn Sie sich für Geschichte und Religion interessieren, müssen Sie unbedingt die Gedächtniskirche „Hl. Al. Newski“, die Kirche von Bojana, die Russische Kirche, das Nationale Historische Museum, die Nationale Kunstgalerie, das Museum „Die Erde und die Menschen“, das Archäologische, das Anthropologische Museum und das Nationale Naturwissenschaftliche Museum besichtigen.

Innerhalb des Pirin-Gebirges befindet sich der gleichnamige Nationalpark. Die Reservate auf seinem Gebiet sind zwei: Bajuvi dupki-Dshindshiritsa und Julen. Das erste wurde 1934 gegründet und steht in der Liste der biosphärischen Reservate des UNESCO-Programms Mensch und Biosphäre. Das Reservat Julen bewahrt Funde von seltenen, bedrohten und endemischen Tier- und Pflanzenarten auf. Eine Vielzahl von Touristenstrecken erlaubt es den Besuchern, sich ausführlich mit den Sehenswürdigkeiten des Parks vertraut zu machen.

Die erfahrenen Bergsteiger können die Schönheiten von Pirin kennen lernen, indem sie eine zweitägige Wanderung bis zum Gipfel Poleshan (2851m) unternehmen. Möglich sind Rastpausen in den Jugendherbergen. Dabei sind die Schneeschuhe und die Anwesenheit eines erfahrenen Bergführers obligatorisch.



Die Piriner Jugendherbergen „Vihren“, „Banderitza“ und „Bezboq“ sind der Ausgangspunkt von Touristenstrecken zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten dieses Gebirges. Die schöne Pirin-Natur kann im Winter gefährlich sein, bereiten Sie sich deshalb gut vor der Wanderung vor und lassen Sie sich von einem Bergführer über diese Strecke beraten.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel:

**von 990 bis zu 2600 m**

Gesamtlänge: **75 km**

Maximale Denivelierung: **1570 m**

Die längste Piste: **16 km**

Anlagen: Lifts: **10-14**

Schlepplifte: **8-10**

# BANSKO



Der Skikurort Bansko im Pirin-Gebirge erfreut sich größter Beliebtheit im Land.

Er liegt im Südwesten von Bulgarien und ist ca. 150 - 160 km von Sofia und 57 km von Blagoevgrad entfernt. Er bietet nicht nur moderne Sportbedingungen, sondern ist auch eine schöne Stadt, die ihre Authentizität und ihr historisches Erbe aufbewahrt hat. In Bansko bleibt die Schneedecke von Dezember bis April liegen und die meisten Pisten sind auch mit Schneeanlagen ausgerüstet. In der Ski-Zone des Kurorts herrschen sehr gute Bedingungen sowohl für Anfänger, als auch für fortgeschrittene Skifahrer und Snowboarder.

Eine große Herausforderung des Skiorts Bansko stellt die Tomba-Piste dar – die attraktivste und die schwierigste Piste im Kurort. Diese wurde sowohl von ihrem Paten – der Legende Alberto Tomba – als auch von mehreren weltweit anerkannten Wintersportlern, unter denen Franz Klammer, Rosi Mittermaier und Marc Girardelli, getestet.

Der Skiort verfügt über eine 16 km lange Skiloipe, die in der höchsten Gegend des Kurorts - am Todorka-Gipfel startet und bis zur Stadt Bansko führt, wobei die letzten 7 km beleuchtet sind und somit Nachtskifahren ermöglichen.

Der Skiort bietet auch einen hervorragenden 7 km langen Skiweg, der mit Schneemaschinen und Beleuchtung ausgerüstet ist und die höheren Kurortteile mit der Stadt Bansko verbindet.

Ein Beweis für die Eigenschaften von Bansko als Skikurort ist die regelmäßige Durchführung von Welpokalrunden der Alpine Ski-WM. Hier finden auch weitere internationale Sportveranstaltungen statt. Im Jahr 2016 wurde Bansko der Titel „Der beste Winterskiort von Bulgarien“ des World Ski Awards verliehen. Diese Anerkennung lässt den Kurort der Gruppe der international angesehenen Winterdestinationen zuordnen.



Die Pisten in Bansko bieten auch hervorragende Bedingungen für Snowboard. Hier wurde der erste Snowboard Fun Park in Osteuropa eröffnet, geeignet für freestyle Skislalom. Bansko ist oft der Gastgeber von nationalen und anderen Snowboardwettkämpfen.

Der Kurort bietet sehr gute Bedingungen und eine solide Basis für das Para-Skilaufen – einem Tandemflug mit einem erfahrenen Gleitschirmfahrer an. Es ist ebenfalls möglich, dass die Skiläufer von einem Drachenkite statt einem Gleitschirm gezogen werden. Extreme Erlebnisse derart können nach einer vorherigen Anmeldung organisiert werden.



Die Skischulen in Bansko bieten vielfältige Dienstleistungen sowie Schulungen für Erwachsene und Kinder an. Die Schulung kann sowohl gruppenweise als auch individuell stattfinden. Es werden Lehrgänge in Skifahren, Snowboarden oder Skilauf angeboten. Die Gäste des Skiorts können sich auch einen Ski- und Skizubehörverleih leisten.

In Bansko gibt es auch eine große, moderne Open-Air-Eisbahn, die den Gästen auch bei Nacht zur Verfügung steht. Mithilfe eines Hubschraubers werden Sie einige der schönsten und unzugänglichen Spitzen des Pirin-Gebirges erreichen. Möglich ist es ebenfalls, einen Motorschlitten zu mieten, mit Schneeschuhen zu wandern oder sich einfach in einem der zahlreichen Wellness-Zentren im Kurort zu entspannen.

Wenn die Sonne untergeht und Sie sich angenehm müde vom Sporttag fühlen, können Sie sich eine verdiente Erholung gönnen. Das Ambiente in Bansko wird Sie bezaubern – der Sportgeist prägt die Pisten, die Fröhlichkeit und die gute Stimmung herrschen in den zahlreichen Gaststätten der Stadt. In der Stadtmitte von Bansko wurde die authentische Architektur seit der Zeit der Bulgarischen Wiedergeburt aufbewahrt. Sie werden durch die schönen alten Häuser, die Kirchen und die Museen bezaubert.





Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **1412-2240 m**

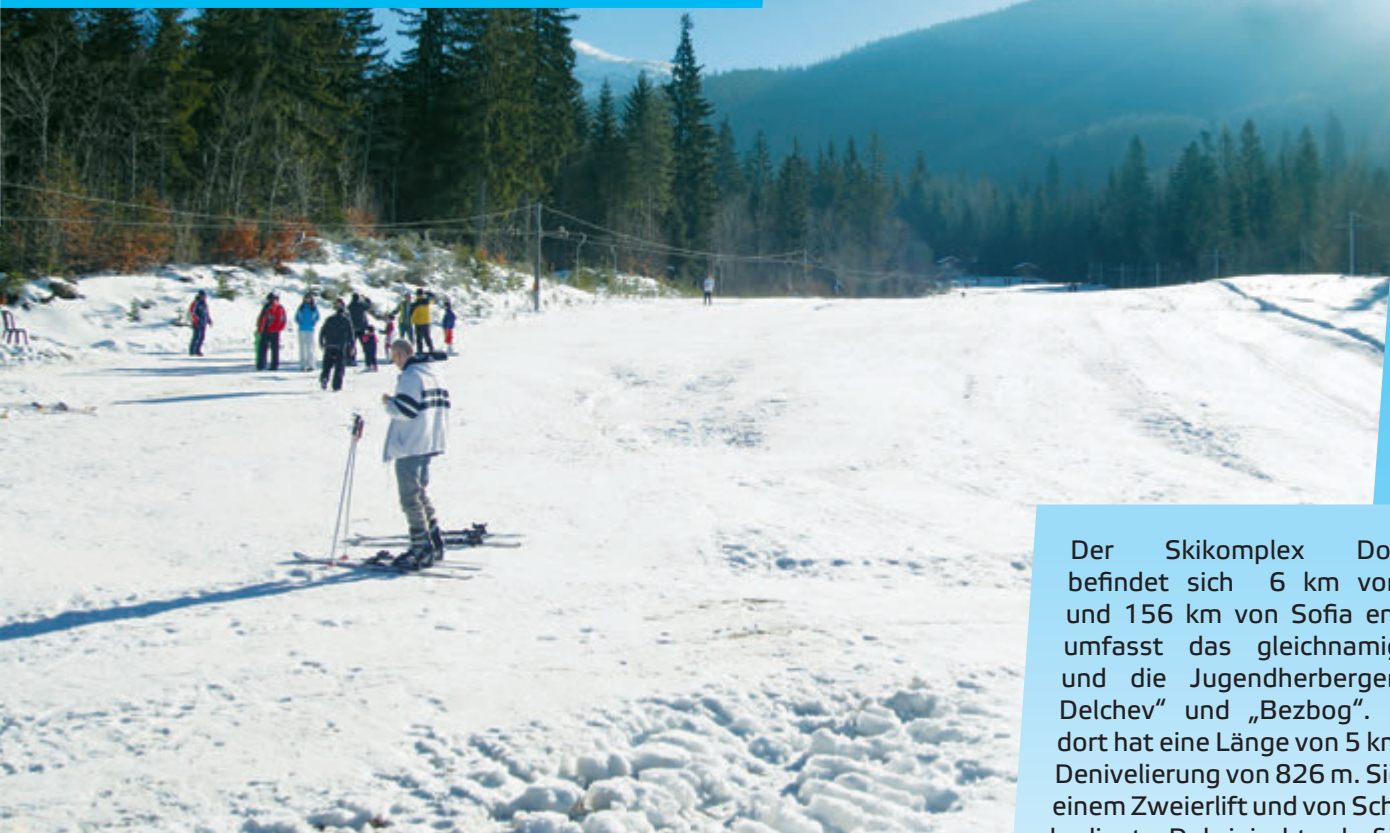
Gesamtlänge: **5 km**

Maximale Denivelierung: **826 m**

Anlagen: **1 Lift**

**2 Schleplifte**

# DOBRINISCHTE



Der Skikomplex Dobrinischte befindet sich 6 km von Bansko und 156 km von Sofia entfernt. Er umfasst das gleichnamige Hotel und die Jugendherbergen „Gotze Delchev“ und „Bezbov“. Die Piste dort hat eine Länge von 5 km und eine Denivelierung von 826 m. Sie wird von einem Zweierlift und von Schlepliften bedient. Dobrinischte befindet sich in einer Höhe von 850 m über dem Meeresspiegel. Eine Unterkunft ist sowohl in den Jugendherbergen als auch in Dobrinischte selbst möglich.



Der Nationalpark Rila ist der größte Park in Bulgarien. Er befindet sich zirka 100 km südlich von Sofia entfernt. Auf seinem Gebiet liegen die Reservate Parangalitzta, das zentrale Rilareservat, Ibar und Skakavitza.

Der Park umfasst jahrhundertealte Wälder aus Fichte, weißer Bergkiefer und weißer Kiefer. Innerhalb des Nationalen Parks Rila befinden sich 100 Gipfel, Felsenmauern, Höhlen, Schluchten, Wasserfälle und Seen. 70 von den Seen stammen aus der Eiszeit.

Das Rila-Gebirge ist schön im Sommer wie im Winter. Seine Natur ist dank dem Netz von Touristenstrecken und gekennzeichneten Wegen für die Touristen zugänglich. Zu den bekanntesten Zielen in Rila gehört der Gipfel Mussala – die höchste auf der Balkanhalbinsel (2925 m). Die Besteigung des Gipfels im Winter ist eine große Herausforderung und erfordert eine gute Vorbereitung und einen erfahrenen Bergführer. Die Besteigung dauert mehrere Tage, denn außer Mussala können Sie auch einige von den niedrigeren Gipfeln des Rila-Gebirges erobern. Eine Rastpause ist in den Jugendherbergen möglich.



Ausgangspunkte für die verschiedenen Gebirgswanderungen in Rila sind die Jugendherbergen „Maljovitza“, „Pionerska“, „Grantschar“, „Die sieben Rila-Seen“ und „Semkovo“.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel:

**vom 1350 bis zu 2560 m**

Gesamtlänge: **58 km**

Maximale Denivelierung: **1230 m**

Die längste Piste: **12 km**

Anlagen: **15**

# BOROVETZ



Borovetz liegt am Fuße der höchsten Spitze am Balkanhalbinsel - Musala, im Rila-Gebirge. Borovetz wurde noch am Ende des XIX. Jahrhunderts für die Zarenfamilie errichtet und ist nur 70 km von Sofia entfernt. Die Skisaison in Borovetz dauert von Dezember bis April.

Der Kurort hat drei miteinander verbundenen Ski-Zonen - Sitnjakovo /in der Mitte von Borovetz/, Jastrebetz und Markudshik sowie 24 Skipisten mit verschiedenem Schwierigkeitsgrad. Die meisten Skipisten werden künstlich beschneit und 8 davon sind durch ihre Beleuchtung für Nachtslalomsehgutgeeignet. In der hohen Ski-Zone Markudshik erreicht die Schneedecke 2 m und bietet gute Bedingungen für extremes Fahren und Freeride. Die Anhänger des Freestyles erfreuen sich an zwei Funparks - Borosport Snow Park in der Ski-Zone Jastrebetz und Promo Snow Park Borosport im zentralen Teil von Borovetz.

In Borovetz gibt es auch einen Kinder-Schneepark „Borokids“, der Aktivitäten für die Kleinsten sowie eine spezialisierte Skischulung anbietet.

Borovetz gehört in der Regel zu den Skiorten, wo große alpine Ski-Wettbewerbe stattfinden. Die Jahre hindurch hat der Kurort als Gastgeber zwei Weltpokale und zwölf Europapokale veranstaltet - zuletzt 2016.



Die im Alpenstil aufgebauten und modern eingerichteten Hotels und SPA-Zentren in Borovetz befinden sich am Fuße der Skipisten. Abends blinken die zahlreichen Lichter im Kurort und er bietet vielfältige Möglichkeiten für Entspannung und Unterhaltung - neben den gemütlichen Gaststätten mit bulgarischer und internationaler Küche kann man auch viele Bars und Klubs besuchen.

Die Umgebung um den Kurort ist reich an historischen Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten. In der Nähe von Borovetz befinden sich der Mineralwasser-Kurort Belchinski Bani sowie die Siedlung „Zari mali grad“ - ein geistliches Zentrum in der Zeit der Thraker und renovierte antike Römische Festung. Die schönen Bergdörfer Beli Iskar und Govedartsi liegen nur 16 km von Borovetz entfernt.

# WICHTIGERE OBJEKTE



# WINTER-TOURISMUS



- 1 Vitoscha, Tscherni vrah
- 2 Bansko
- 3 Dobrinische
- 4 Samokov
- 5 Borovetz
- 6 Maljovitza
- 7 Panitschichte
- 8 Semkovo
- 9 Pamporovo
- 10 Tschepelare
- 11 Momtschilovtzi
- 12 Schiroka Laka
- 13 Uzana
- 14 Bergspitze Kom
- 15 Kjustendil
- 16 Park Osogovo
- 17 Bergspitze Botev
- 18 Musala
- 19 Rilski ezera
- 20 Tschumerna

-  Flughafen
-  Grenzübergang
-  Port

Im Kurort gibt es einige Ski- und Snowboardschulen sowie Sportklubs und die meisten Hotels verfügen über eine Skigarderobe. Es werden Einzel- und Gruppenunterrichte für Ski und Snowboard angeboten. Die Lehrer sind über 150 und dabei anerkannte Fachleute. Die Kinder können für einen Skiunterricht oder für Ski im Kindergarten angemeldet werden.

Außer Ski und Snowboard können Sie in Borovetz ebenso Motorschlitten fahren oder eine Wanderung mit Schneeschuhen durch das schöne Gebirge unternehmen.



Gesamtlänge: **4 km**

Die längste Piste: **1,2 km**

Anlagen: **1 Lift, 5 Schlepplifte**

## MALJOVITZA



Der Kurort Maljovitza liegt etwas mehr als 80 km von Sofia entfernt, ebenfalls im Rila-Gebirge, am Fuße des Gipfels Maljovitza (2729 m). Die Kurortgäste können drei Pisten benutzen, die von Schleppliften bedient werden. Es gibt auch Kinderanlagen. Die Pisten beginnen ab einer Höhe von 1600 m über dem Meeresspiegel.

Gesamtlänge: **900 m**

Die längste Piste: **470 m**

Anlagen: **3 Schleplifte**

# PANITSCHISCHTE



Der Kurort Panitschischte befindet sich ebenfalls im Rila-Gebirge. Er liegt 84 km von Sofia und 40 km von Samokov entfernt. Der Kurort befindet sich in einer Höhe von 1350 m über dem Meeresspiegel. Die Pisten in Panitschischte sind zwei – eine alpine und eine für Kinder. Noch eine Piste mit einer Länge von 400 m funktioniert in der Region der Jugendherberge „Pionerska“, eine andere mit einer Länge von 300 m neben der Jugendherberge „Die sieben Seen“ und eine 950 Meter lange - neben der Jugendherberge „Die Rila-Seen“. Alle Pisten werden von Schlepliften bedient.

Gesamtlänge: **3,2 km**

Die längste Piste: **1200 m**

Anlagen: **8 Schleplifte**

# SEMKOVO



Im südwestlichen Teil von Rila liegt der Kurortkomplex Semkovo. Er befindet sich 90 km von Blagoevgrad, 190 km von Sofia und 160 km von Plovdiv entfernt. Die Höhe der Skizone ist zwischen 1600 und 1750 m über dem Meeresspiegel. Die Komplexbesucher können die sieben Pisten mit einer Gesamtlänge von 4 km benutzen. Die Pisten werden von 8 Schlepliften bedient.

Die Rhodopenberge sind eine der schönsten und malerischsten Gegenden in Bulgarien, sie sind reich an natürlichen, kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten. Das Klima hier begünstigt verschiedene Sportaktivitäten in allen vier Jahreszeiten.

Die großen Winterski-Kurorte Pamporovo und Tschepelare sind von wesentlicher Bedeutung für die Entwicklung der Wirtschaft und des Tourismus in der Region. Sie bieten die besten Bedingungen für Wintersport. Im Laufe des Jahres kann man einige hervorragende Sehenswürdigkeiten von internationaler Bedeutung besichtigen: Das Naturphänomen die Wunderbrücken (Chudnite mostove), die Jagodinska-Höhle, die Teufelsschlund-Höhle, die Uhlovitza-Höhle, Die Festung „Momchilova krepost“. Die typischen Rhodoper Dörfer - Schiroka laka, Momtschilovtzi, Smiljan u.a. - mit ihrem traditionellen Architekturstil bieten den Besuchern Gastfreundlichkeit, Gemütlichkeit und eine unglaubliche Vielfalt von kulinarischen Verlockungen.

# DIE RHODOPEN



Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1440 bis zu 1930 m**

Gesamtlänge: **37 km**

Maximale Denivelierung: **476 m**

Die längste Piste: **3,9 km**

Anlagen: **9 - 13**

# PAMPOROVO



Pamporovo ist der größte Kurort in den Rhodopen.

Die Skipisten in der Ski-Zone kennzeichnen sich durch unterschiedliches Schwierigkeitsgrad und sind sowohl für Kinder und Jugendliche, als auch für Erwachsene geeignet - zur Verfügung stehen sowohl Grüne Pisten als Übungshänge für die Einsteiger, als auch Schwarze Pisten, die ausschließlich den Geübten und Profis dienen.

In den Hauptski-Zonen Studenez, Malina, Stojkite, an den Smoljaner Seen und im Skizentrum 1 konzentrieren sich die meisten Touristen. Dort befinden sich die Skilifte, die größten Skischulen, die Skigarderoben und die meisten Gaststätten. Sie sind der Ausgangspunkt zum Sneshanka-Gipfel. Von dort aus beginnen die meisten Skipisten der Ski-Zone Pamporovo.



Im Kurort sind mehr als 15 Skischulen tätig. Sie verfügen über hoch qualifizierte Skilehrer, die den Einsteigern sowie den erfahrenen Touristen eine professionelle Schulung gruppenweise bzw. individuell anbieten. Eine am Skizentrum „Malina“ extra errichtete Kinderzone für Kinder von 4 bis 12 Jahren ermöglicht ihre ersten Schritte in den Skisport. Dabei werden die Kinder von erfahrenen Skilehrern unterstützt.

Der aktuell aufgebaute Funpark wird unter den Extremskifahrern und Snowboardern immer mehr beliebter und an der Halfpipe und der Pro-Linie werden jedes Jahr zahlreiche renommierte Wettbewerbe durchgeführt. Schon fünf Jahre in Folge findet die größte Sportveranstaltung für Snowboarder und Freestyle-Skifahrer - der Pamporovo Freestyle Open - statt.



Im Kurort Pamporovo gibt es mehr als 40 Hotels verschiedener Kategorien - Gasthäuser, Familienhotels, Butik Hotels. Sie bieten zahlreiche Dienstleistungen in ihren Gaststätten, Tavernen, SPA-Zentren, Konferenzräumen, Hallen für Unterhaltung, Kinderzentren, Bowling, Billard, Souvenir- und Sportgeräteläden, Apres Ski Bars, Diskotheken u.a. Im Skizentrum „Studenez“ können Sie das Wahrzeichen von Pamporovo - eine echte arktische Attraktion für Kinder und Erwachsene - erleben: Husky-Hundeschlitten. So können auch diese Gäste im Resort, die nicht Ski fahren, ihre Zeit sinnvoll und entspannt verbringen.



Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1150 bis zu 1873 m**

Gesamtlänge: **20 km**

Maximale Denivelierung: **710 m**

Die längste Piste: **6 km**

Anlagen: Lifte: **1**

Schleplifte: **2**

# TSCHEPELARE



Eine der neuesten Skizonen im Land befindet sich in der Nähe der Rhodopen-Stadt Tschepelare, die 220 km von Sofia und 70 km von Plovdiv entfernt ist.

Tschepelare ist eine Stadt mit Traditionen und einer langen Geschichte im Skisport. Die erste Skischule in der Stadt wurde 1954 gegründet. Die dort vorbereiteten Sportler zeichnen große Erfolge in den Skidisziplinen in Bulgarien.

Alle Schiläufe werden erweitert um alle internationalen Anforderungen zu erfüllen.

Im Skigebiet werden neue Wege mit vollständiger Verarbeitung und Markierung nach europäischen Standards projektiert gebildet und wird eine Endzone abgesondert, um internationale Wettbewerbe und einen großen Zulauf von Touristen unterzubringen, Skifahren und Langlaufen / Biathlon/



Tschepelare bietet gute Bedingungen für die Liebhaber von Snowboardfahrten an. Hier gibt es auch einen kleinen Snowboardpark, und in der Region von Metschi tschal sind mehrere Pisten zu finden, die für Freilauf gut geeignet sind.



Das Sportzentrum Mechi Chal bietet Ski und Snowboardunterricht für Anfänger, Mittelfortgeschrittene und Fortgeschrittene. Die Skilehrer werden Sie durch alle Etappen führen. Es gibt Einzel oder Gruppenunterricht. Der Kurort verfügt auch über einen Skikindergarten.



# STARA PLANINA (BALKANGEBIRGE)

Stara planina, die noch als „der Balkan“ bekannt ist, ist ein langes und vielgestaltiges Gebirge. Der nationale Park „Zentralbalkan“ bildet ein Teil davon und bewahrt die majestätisch schönen Natursehenswürdigkeiten im zentralen Teil des Gebirges auf. Zum Park gehören jahrhundertalte Buchenwälder, Weiden, eine Vielzahl von Gipfeln und neun Reservate – Boatin, Tsaritschina, Steneto, Dshendema (Die Hölle), Kozja stena (Die Ziegenmauer), Severen Dshendem (Die nördliche Hölle), Stara reka (Der alte Fluss), Peeshti skali (Die singenden Felsen) und Sokolna. Neben dem Naturschutz hat der Park das Ziel, den Touristen das Gebirge in seiner ganzen Pracht zu zeigen. Ein dichtes Netz von Öko-Wanderwegen führt die Gebirgsbesucher durch schöne Gegenden. Die Informationstafeln liefern zusätzliche Information über die Pflanzen- und Tierarten, die in der Region unter Naturschutz stehen.



Wenn Sie den Zentralbalkan näher kennen lernen möchten, können Sie einige Tage bleiben – über 25 Jugendherbergen und Schutzhütten bieten die Möglichkeit für Unterkunft und kurze Erholung an. Am Fuße des Botev-Gipfels befindet sich die Jugendherberge „Raj“ (Paradies), und daneben befindet sich der Wasserfall „Rajsko praskalo“ (Paradiesspritzer) – der höchste in Bulgarien. Verschiedene touristische Wanderungen beginnen von den Jugendherbergen „Wassil Lewski“, „Tasha“, „Mazalat“. Die Jugendherberge „Ledenika“ im westlichen Balkan befindet sich in der Nähe der gleichnamigen Höhle. Die Höhlen Buzludsha und Tschumerna bieten Möglichkeiten für Wintersport an.



Der Gipfel Botev im Balkangebirge gehört zu den am schwersten zu erobernden Gipfeln im Land. Diese Strecke wird nur erfahrenen Skifahrern empfohlen. Sie brauchen mehrere Tage und eine Winterausrüstung, um die Schattenseite des mit 2376 m höchsten Bergs des Balkans zu erklimmen.

Gesamtlänge: **1500 m**

Anlagen: **2**

# KOM-BERKOVITZA



Das Skizentrum Kom-Berkovitza Spitze befindet sich am Fuße des Gipfels Kom (2016 m), 15 km von Berkovitza und 100 km von Sofia entfernt. Die Region ist besonders schön und die Schneedecke bleibt während der ganzen Wintersaison stabil.

Der Kurort verfügt über eine alpine Piste mit einer Länge von 1,5 km. Sie beginnt vom Gipfel Malak Kom, der in einer Höhe von 1959 m über dem Meeresspiegel liegt. Die Piste wird von einem modernen Schlepplift des Typs „Anker“ und von einem Kinderschlepplift bedient.

In der Region gibt es gute Bedingungen auch für andere Sportarten außer Ski und Snowboard. Sie können mit einem Gleitschirm fliegen oder die zahlreichen Fußgängerstrecken von der Jugendherberge Kom aus als Ausgangspunkt durchwandern. Die Jugendherberge wurde renoviert und bietet gute Unterkunftsmöglichkeiten an.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1300 bis zu 1400 m**

Maximale Denivelierung: **256 m**

Gesamtlänge: **8 km**

Die längste Piste: **1,3 km**

Anlagen: **8**

# UZANA



Der Kurort Uzana befindet sich in Stara planina, im geographischen Zentrum von Bulgarien und bietet ausgezeichnete Bedingungen für Skiurlaub an. Die Höhe über dem Meeresspiegel ist von 1220 m bis 1350 m. In der Skizone gibt es mehrere Pisten, unter welchen Uzana Tour (mit einer Länge von 1100 m), Edelweiß und Impuls. Die meisten Pisten sind für Skianfänger geeignet.

Im Kurort können Sie Ausrüstung für Ski und Snowboard mieten. Motorschlitten, mit denen die Spazierfahrt in der Gegend oder das Hinuntergleiten auf den kleinen Pisten unvergessliche Erinnerungen hinterlässt, können auch gemietet werden. Die Skisaison beginnt Mitte Dezember und endet Mitte April.

Höhe über dem Meeresspiegel: **1600 m**

Anlagen: **1 Schleplift**

## FUN PARK OSSOGOVO



Fun Park Ossogovo befindet sich im Gebirge Ossogovo, 20 km von der Stadt Kjustendil und 95 km von der Hauptstadt Sofia entfernt. Der Park verfügt über verschiedene Anlagen für Snowboardfahrer und über eine Piste mit Nachtbeleuchtung.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **1700 m**

Gesamtlänge: **800 m**

Schleplifte: **2**

## FUN PARK KARTOLA

Fun Park Kartola ist ein Wintersportzentrum, das sich in einer Höhe von 1700 m über dem Meeresspiegel befindet und 10 km vom Rhodoper Dorf Momtschilovtzi und 240 km von Sofia entfernt liegt. Das Zentrum bietet gute Bedingungen zum Fahren von Snowboards auf einem nicht bearbeiteten Gelände an. Die Piste ist 800m lang und wird von zwei Schlepliften bedient und einige Anlagen vervollständigen die Unterhaltungsmöglichkeiten.



Kartola ist für junge Snowboarder geeignet, welche die ersten „Schritte“ mit dem Snowboard machen, aber auch für Fortgeschrittene, die besser werden wollen.

# Informationsbüro

## NATIONALES TOURISTISCHES INFORMATIONSZENTRUM BEIM MINISTERIUM FÜR TOURISMUS

1040 Sofia, pl. „Sv. Nedelja“ №1  
Tel.: +359 2 9335826; +359 2 9335821; +359 2 9335811  
E-mail: edoc@tourism.government.bg

SOFIA, Unterführung Sofia Universität „Sv. Kliment Ochridski“  
Tel.: +359 2 491 83 44; +359 2 491 83 45  
E-mail: tourist@info-sofia.bg

SMOLJAN, 4700; bul. „Bulgaria“ №5  
Tel.: +359 301 625 30; E-mail: toursmolyan@abv.bg

GABROVO, 5300; Opalchenska-Str № 11  
Tel.: +359 889 661 633, e-mail: tic@gabrovo.bg

NATIONALEN PARK „RILA“ PANITSCHISCHTE  
2650 k. s. Panichishte  
Tel.: +359 701 56757

BANSKO, pl. „Vazrazhdane“ №4  
Tel.: +359 749 885-80; +359 749 88633  
E-mail: infocenter@bansko.bg

BERKOVITSA, 3500; pl. „Jordan Radichkov“ № 2  
Tel.: +359 953 88682; E-mail: tic\_berkovitsa@abv.bg

VELIKO TARNOVO, 5000; ul. „Hristo Botev“ № 5  
Tel.: +359 62 622148; E-mail: tic@velikoturnovo.info

MOMCHILOVTSI, 4750 obl. Smoljan; ul. „Elitca“ № 5  
Tel.: +359 878 417 981  
E-mail: tic\_momchilovtsi@abv.bg

„GEJZERA“ - SAPAREVA BANJA, 2650; zona „Gejzer“  
Tel.: +359 707 22332; E-mail: infcenter\_sapb@abv.bg

CHEPELARE, 4850; ul. „Dicho Petrov“ № 1 A  
Tel.: +359 3051 9178; +359 882 362 547  
E-mail: ticchepelare@gmail.com

SHIROKA LAKA, 4710, obl. Smoljan  
Tel.: +359 3030 2222; E-mail: pesponedelnik@abv.bg

ELENA, 5070; ul. „Ilarion Makariopolski“ №13  
Tel.: +359 6151 7430; E-mail: otic@elena.bg

UZANA – GABROVO; pl. „Vazrazhdane“ №3  
Tel.: +359 885 825 224; E-mail: academiauzana@gabrovo.bg

PLOVDIV, pl. „Tsentrallen“ №1  
Tel.: +359 32 656794; +359 32 620229  
E-mail: tourism@plovdiv.bg

DEVIN, 4800; pl. „Osvobozhdenie“ №5  
Tel.: +359 876 535435; E-mail: tic\_devin@mail.bg

VELINGRAD, 4600; pl. „Svoboda“  
Tel.: +359 359 58401; E-mail: icvelingrad@b-trust.org

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER BULGARIEN

Geographische Lage: Die Republik Bulgarien ist ein Staat in Europa, der im östlichen Teil der Balkanhalbinsel liegt.

Im Osten grenzt es an das Schwarze Meer, im Süden an Griechenland und die Türkei, im Westen an die Republik Mazedonien und Serbien, und im Norden – an Rumänien.

Klima: Bulgarien befindet sich an der Grenze zwischen der gemäßigten und der Mittelmeer-Klimazone. Im nördlichen Teil des Landes ist das Klima gemäßigt kontinental, während im Süden der Einfluss des Mittelmeerraumes deutlich zu spüren ist.

Durchschnittliche Temperatur im Winter: 0 °C bis -2 °C

Durchschnittliche Temperatur im Sommer: etwa 20-22 °C

Territorium: 110,099 km<sup>2</sup>

Bevölkerung: 7 364 570 (im Jahr 2011)

Offizielle Sprache: Bulgarisch

Hauptstadt: Sofia

Währung: Bulgarischer Lev (1 € = 1.955 BGN)

Einheitliche europäische Notrufnummer: 112

Durchschnittliche Höhe über dem Meeresspiegel: 470 m.

Höchster Punkt: Bergspitze Mussala (2925 m.)

Zeitzone: GMT+2 (EST+7)

Hauptreligion: Orthodoxes Christentum

## MINISTERIUM FÜR TOURISMUS

1000, Sofia, Saborna-Straße 1  
Telefonzentrale: +359 2 904 68 09  
Fax: +359 2 44 70 899  
E-mail: edoc@tourism.government.bg  
www.tourism.government.bg

# DIE MÖGLICHKEITEN DURCH DAS GANZE JAHR

